

# Agresti räumt zwei Mal Gold ab

## Tischtennis: Kreismeisterschaften

Die Tischtennispieler des Post SV machten bei der Kreismeisterschaft in Kirchhude „fette Beute“. Die Castrop-Rauxeler nahmen insgesamt fünf Goldmedaillen sowie vier Mal Silber und ein Mal Bronze mit nach Hause.

Erfolgreichste Postlerin war Sandra Agresti, die zwei erste Plätze sowie einen zweiten Platz belegte. Im Endspiel der Damen A hatte sie knapp mit 17:15 im vierten Satz gegen ihre Vereinskameradin und Silbermedaillen-Gewinnerin, Nicola Pauly, die Nase vorn. Im Halbfinale hatten die beiden Verbandsliga-Akteurinnen zuvor ihre jeweiligen Angstgegnerinnen ausgeschaltet und somit den Grundstein für ein vereinsinternes Endspiel gelegt.

Sandra Agresti hatte auch im Doppel an der Seite der vormaligen PSV-Spielerin Christiane Busche die Nase vorn und war nicht zu bezwingen. Lediglich im Mixed-Doppel gab es für Agresti „nur“ Silber. Mit dem Oberliga-Spieler Björn Helbing (TV Barop) musste sie sich Nicola

Pauly und dem Bezirksligaspieler Raik Hennicke (vormals PSV, jetzt Barop) im Endspiel geschlagen geben. Im Halbfinale hatten Pauly/Hennicke die oberliga-erfahrenen Benjamin Kowitz/Margot Langosz (Barop) ausgeschaltet. Agresti/Helbing hielten sich hier gegen Busche/Ralf Helbing schadlos.

Bei den Herren D wurde Martin Mann sowohl im Einzel als auch im Doppel erst im Halbfinale gestoppt. Für seine Solo-Künste erntete der Euro-pastädter Bronze. Im Doppel ging er allerdings leer aus.

Und auch der Nachwuchs des Post SV sammelte Kreismeister-Lorbeeren ein: Ivonne Popella gewann bei den Juniorinnen im Einzel am Ende Gold sowie Silber im Doppel. Die A-Schülerin Beatrice Sommer wurde für ihren Doppel-Titel sowie Silber im Einzel ausgezeichnet.

Die A-Schüler Christopher Sauer und Fabian Trost-Ruder zogen im gemeinsamen Doppel in das Halbfinale ein und mussten sich hier den späteren Kreismeistern beugen. ■ as

# Zwei Kreismeister-Titel für die Postlerin Sandra Agresti

Erfolgsbilanz so gut wie seit Jahren nicht mehr: Zehn Medaillen

Auf die Damen des Post SV ist Verlass: Bei den Tischtennis-Kreismeisterschaften konnten sie insgesamt fünf Goldmedaillen abräumen. Dazu kamen noch viermal Silber und einmal Bronze – die beste Ausbeute für die Postler seit vielen Jahren.

Erfolgreichste Teilnehmerin war die Verbandsligaspielerin Sandra Agresti, die im Damen-A-Feld weder im Einzel noch im Doppel an der Seite der ehemaligen Post-Spielerin Christiane Busche zu bezwingen war. Sandra und ihre Vereinskollegin Nicola Pauly zogen beide mit einer Niederlage ins Halbfinale ein, wo sie die Angstgegnerin der jeweils anderen ausschalteten. So kam es im Endspiel zu einem vereinsinternen Duell, das Sandra Agresti knapp für sich entschied (17:15 im 4. Satz). Sandra konnte also zweimal den ersten Platz belegen, Nicola gewann Silber.

Hochklassig besetzt war das Mixed-Turnier, an dem u. a. drei Oberligaspieler vom TV Barop teilnahmen. Auch hier kam Sandra Agresti mit der Nr. 1 des Oberligisten, Björn Helbing, ins Finale. Dort hatte sie aber gegen ihre Klubkameradin Nicola Pauly, die mit dem Ex-Postler Raik Hennicke aus der zweiten Baroper Mannschaft (Bezirksliga) antrat, keine Chance, weil Nicola und Raik das ausgegli-

## Tischtennis

chenere Team stellten. Pauly/Hennicke hatten zuvor im Halbfinale das Brett 2 des Baroper Oberligisten, Benjamin Kowitz, und Margot Langosz ausgeschaltet; Agresti/Björn Helbing hatten sich zuvor gegen Busche/Ralf Helbing durchgesetzt. Im Mixed holten die Castrop-Damen somit einmal Gold und einmal Silber.

Die Post-Damen können hoffnungsvoll in die Zukunft

sehen, denn auch die jüngeren PSV-Ladies ließen aufhorchen. So holte Ivonne Popella bei den Juniorinnen den Einzeltitel und Silber im Doppel. Auch die A-Schülerin Beatrice Sommer zeichnete sich aus: Sie gewann den Titel im Doppel und wurde im Einzel mit Silber und als Zugabe mit einem BvB-Schal dekoriert.

Die Bronze-Medaille blieb den Herren des Post SV vorbehalten: Martin Mann wurde in der Herren-D-Klasse erst im Halbfinale gestoppt. Auch im Doppel schied er im Halbfinale aus, was aber leider keine Medaille einbrachte. Auch die A-Schüler Christopher Sauer und Fabian Trost-Ruder zogen im Doppel ins Halbfinale ein, wo sie gegen die späteren Kreismeister (u. a. ein Herren-Landesliga-Spieler!) verloren. Ansonsten glänzten die männlichen Vereinsmitglieder überwiegend mehr durch Abwesenheit als durch Medaillen ...

W77  
10.9.

PN

WA7 14.9.02

# Post-Damen optimistisch

## Routinier Jörg Bollenbach kehrt in Rolands 1. Herren zurück

Aller Anfang ist schwer. Das wird auch für die heimischen Tischtennis-Cracks zum Saisonstart gelten. Fast alle Mannschaften sind neu formiert worden, und so bleibt abzuwarten, wie die „neuen Gesichter“ zu den „alten“ passen.

**Damen-Verbandsliga: TV Kupferdreh - Post Castrop (Sa. 18.30 Uhr).** Der Aufsteiger aus Essen hat eine neue Spielerin aus Schalke geholt und vertraut vor allem auf die erfahrene Spitzenspielerin Andrea Keil. Doch die Post-Damen wollen sich dadurch nicht beeindrucken lassen. Sandra Agresti zeigte mit dem Gewinn zweier Kreismeistertitel, dass sie auf dem Weg zurück zu alter Stärke ist. Zum bewährten Duo Nicola Pauly und Tina Schlegel gesellt sich der Neuzugang Ivonne Popella. Die Postdamen rechnen diesmal nicht mit dem Abstiegskampf, dazu würde ein Punktgewinn in der Fremde erste positive Aufschlüsse geben.

**Herren-Bezirksliga: Roland Rauxel I - SuS Oberaden (Sa. 18.00 Uhr).** Neuformiert wurde das Roland-Sextett. Aus der „Zweiten“ sind Torben Krumme und Christoph Pauly aufgerückt, und an Brett 6 meldet

sich mit Jörg Bollenbach ein „alter Bekannter“ in der ersten Garnitur zurück. Gemeinsam mit Christian Bojak, Matthias Böhm und Thorsten Wasielak wollen sie das Minimalziel „Klassenerhalt“ schaffen und natürlich gleich einen Heimsieg gegen Oberaden landen.

**Herren-Bezirksliga: TTC Severinghausen - Post Castrop I (Sa., 17.30 Uhr).** In der letzten Saison dem Abstieg erst in der Relegation entkommen, gilt es diesmal nicht noch einmal in diese Situation zu kommen. Die Mannschaft dürfte dabei etwa die gleiche Stärke haben. Für den Abgang von Massimo Agresti kam Andreas Langer zurück. Für Waldemar Gbiorczyk wird Jens Jankowiak Stammspieler. Es gilt von Anfang an, eine geschlossene Mannschaftsleistung zu bieten. Die Gastgeber sind den Postlern zum Auftakt noch unbekannt.

**Bezirksklasse 2: Roland Rauxel II - RW Stiepel I (So. 10.00 Uhr).** Eine schwierige Saison steht den Roländern bevor. Ziel ist der Klassenerhalt, vom spielerischen Potenzial her eigentlich kein Problem für das Team um „Rückkehrer“ Marc Heydemann (von Roland 3). Nur wird die Frage sein, wie oft die Roländer in kom-

pletter Bestformation antreten können.

**Kreisliga 1: Post SV Castrop II - CVJM Heeren-Werve II (So., 10.00 Uhr).** Die Postler entgingen letzte Saison dem Abstieg nur knapp. Diesmal hat man eine bessere Truppe zusammen – zumindest auf dem Papier. Jetzt gilt es diese Stärke auch auszuspielen, dann kann man sich von unten fernhalten.

**Kreisliga 1: TTC Westerfilde II - Roland Rauxel III (So. 10.00 Uhr).** Mit dem Bezirks-

klassen-Absteigern Westerfilde haben die Roländer um Werner Erhardt gleich eine harte Nuss zu knacken. Ziel ist auch hier der Klassenerhalt.

**Kreisliga 2: Roland Rauxel IV - PTSV Dortmund II (So. 10.00 Uhr).** Völlig neu formiert wurde Rolands „Vierte“. Dennoch sollte die Erfahrung des „Oldie-Teams“ um Jürgen Wasielak und Wolfgang Bergins stark genug für den Klassenerhalt sein.

**1. Kreisklasse 2: Post Castrop III - TV Brechten II (Sa., 18.30 Uhr).** Nach dem etwas glücklichen Aufstieg gilt es jetzt die Klasse zu halten. Dazu sollen wieder Ralf Gastreich und Holger Wittich sorgen und Neuzugang Frank Schlamann.

**2. Kreisklasse 3: TuS Brackel I - Roland Rauxel V (Sa. 17.30 Uhr).** Aus gutem Grund verzichtet Andreas Harr auf den Saisonstart. Er wird zu späterer Stunde mit den Vereinskameraden seinen Polterabend feiern. Die wollen als sportliches Geschenk zwei Punkte mitbringen.

**3. Kreisklasse 2: Post Castrop IV - CVJM Billmerich IV (So., 10 Uhr).** Die Post-Vierte plant den Aufstieg. Doch dazu gehört ein komplettes Team und ein guter Auftakt. **-RS-**

### Tischtennis

Saisonstart 2002/2003



Einen Sieg gegen Oberaden streben die Roländer um Christian Bojaka an. **Bild: Hopfe/HG**

14.9.02 RN

# Postlerinnen zum Absteiger

Tischtennis: 1. Spieltag / Frauen-Verbandsliga / Beim TV Kupferdreh

**Mit einem „neuen Gesicht“ bekommen es die Tischtennis-Spielerinnen des Post SV zum Verbandsliga-Saisonauftakt am Samstag, 14. August, zu tun.**

Die Europastädterinnen reisen zum Oberliga-Absteiger TV Kupferdreh nach Essen. Die Gastgeber haben sich mit einer Akteurin aus Schalke verstärkt und vertrauen zudem der Spielstärke ihrer Nummer eins, Andrea Keil.

Davon wollen sich die Postlerinnen allerdings nicht beeindrucken lassen, sagte der PSV-Vorsitzende Heinz-Günter Hiller. Zumal Sandra Agresti, mit zwei Goldmedaillen bei den Kreismeisterschaften dekoriert, sich ebenfalls in einer guten Form befindet. Und auch Nicola Pauly sowie Tina Schlegel sind wie im Vorjahr Punkte-Garanten. Zum PSV-Kader gesellt sich zum Auftakt ein Neuzugang: Die 17-jährige Ivonne Popella war zuletzt aus der Dortmunder Kreisliga zu den Postlerinnen gekommen, die sich einen Punktgewinn in der Fremde erhoffen.

Mit dem Ziel „Klassenerhalt“ gehen die Herren der DJK Roland Rauxel in die Bezirksliga-Saison. Erster Gegner der Rauxeler in der Turnhalle der Europaschule an der Bahn-



**Nach zwei Titeln bei den Kreismeisterschaften reist Sandra Agresti mit den Verbandsliga-Frauen des Post SV zum Oberliga-Absteiger TV Kupferdreh.**

RN-Foto: Lukas

hofstraße ist der SuS Oberaden. Aufgrund ihrer guten Leistungen in der alten Spielzeit rücken Christian Bojak und Matthias Böhm in das obere Paarkeuz auf. Dahinter agieren „die jungen Wilden“, Thorsten Wasielak und Tor-

ben Krumme. Zudem laufen Christian Pauly und Jörg Boltenbach auf.

In der letzten Saison sind die Herren des Post SV knapp dem Fall aus der Bezirksliga entkommen und reist am ersten Spieltag zum TTC Sever-

inghausen. Den Abgang von Massimo Agresti (zum SuS Bertlich) konnte durch die Rückkehr von Andreas Langer kompensiert werden. Für Waldemar Gbiorczyk kommt Jens Jankowiak (Hiltrop-Constantin) ins Team. ■ -as

RIV 16.9.07

# Souveräner Start der Postlerinnen

Tischtennis: Verbandsliga: 8:1 beim Absteiger / Bezirksliga: Post SV und Rauxel siegreich

Einen guten Start in die neue Tischtennis-Saison erwischten die **Verbandsliga-Frauen** des Post SV. Mit einem lockeren 8:1-Sieg setzten sich die Europastädterinnen beim Oberliga-Absteiger TV Kupferdreh durch. Der Anfang erwies sich damit viel leichter als erwartet für den Post SV. Das Team aus Essen zeigte sich vom Verlust seiner besten Spielerin kurz vor Saisonbeginn stark geschwächt und hatte dem Post SV nicht wirklich etwas entgegenzusetzen. Nach den Doppel-Siegen gingen Sandra Agresti, Nicola Pauly und Tina Schlegel auch ungeschlagen durch die Einzel. Den Ehrenpunkt gab Neuzugang Ivonné Popella ab. Schwieriger wird es wohl im nächsten Spiel der Postlerinnen. Bereits am Dienstag, 17. September, treffen die Damen auf den starken VfB Kirchhellen, der sich mit drei guten Spielerinnen verstärkt hat und als absoluter Aufstiegskandidat antritt.

In der **Bezirksliga** gelang der ersten Auswahl des Post SV ebenfalls ein gelungener Auftakt. Nach einem schlechten Anfang behielten die Postler beim Aufsteiger TTC Severinghausen mit 9:7 die Oberhand. Ohne Doppel-Sieg und einem zittrigen Start in die Einzel lag der Post SV zunächst mit 1:5 hinten. Für Belebung und die Trendwende sorgten dann die Neuzugänge, Rückkehrer Andreas Langer und Jens Jankowiak, mit ihren Ein-



**Thorsten Waseliak gewann seine beiden Einzel im Auftaktspiel der DJK Roland Rauxel in der Saison 2002/03.**

RN-Foto: Goldhahn

zel-Siegen. Auch Torsten Tauber blieb siegreich, der Rückstand konnte somit vor dem Abschluss-Doppel in eine knappe 8:7-Führung umgewandelt werden.

Einen überzeugenden Erfolg landete auch die DJK Roland Rauxel: Die Gäste aus Obera-

den wurden mit 9:4 nach Hause geschickt. Rauxel war von Beginn an hellwach, so dass der Sieg zu keiner Zeit gefährdet war. Einen starken Einstand feierte Torben Krumme mit zwei Einzelsiegen und einem Doppelerfolg. Eine gute Leistung zeigte auch Christian

Bojak, der beide Einzel sowie sein Doppel an der Seite von Matthias Böhm gewinnen konnte. Ebenso entschied Thorsten Waseliak seine Einzel für sich. Die Roländer haben sich somit eine gute Ausgangslage für die nächsten Spiele geschaffen. ■ bom

16.9.  
MFT 7

# Guter Saisonstart für heimische Teams

## Post SV I und von Roland Rauxel I mit Erfolgen in Bezirksliga – auch Postdamen mit Auftaktsieg

Einen guten Auftakt in die Tischtennissaison konnte ein Großteil der heimischen Tischtennistteams der Abteilungen des Post Castrop SV und von Roland Rauxel feiern. Vor allem die Post Damen feierten einen wichtigen Auftaktsieg in der Verbandsliga.

**Damen-Verbandsliga: TV Kupferdreh - Post Castrop 1:8.** Der Auftakt gegen den Aufsteiger aus Essen, der noch kurzfristig auf seine beste Spielerin verzichten musste, war leichter als erwartet. Ein Neuzugang konnte diesen Ausfall nicht kompensieren und somit hatten Nicola Pauly und Co. nur wenig Mühe mit den Neulingen in den Verbandsliga. Pauly, Sandra Agresti und Tina Schlegel blieben in ihren Einzeln und Doppeln ungeschlagen. Lediglich Neuzugang Ivonne Popella gab den Ehrenpunkt ab. Sicherlich war dies noch keine Standortbestimmung, diese folgt dann aber am Dienstag gegen den absoluten Aufstiegskanidaten VfB Kirchhellen.

**Herren-Bezirksliga: Roland Rauxel I - SuS Oberaden 9:4.** Die 1. Mannschaft schien zu keiner Zeit in Gefahr und siegte dank einer hervorragenden

Leistung deutlich und verdient. Rauxel war von Anfang an hellwach und in seinem ersten Einsatz feierte vor allem Torben Krumme mit zwei Einzel- und einem Doppelsieg ein starkes Debüt. Aber auch Christian Bojak und Thorsten Wasielak präsentierte sich in guter Früh-

form. Ein verheissungsvoller Auftakt, der eine gute Ausgangslage für die nächsten Woche schafft.

**Herren-Bezirksliga: TTC Severinghausen - Post Castrop I 7:9.** Anders als die Damen zeigten die Post Herren einen verhaltenen Auftakt gegen

den Aufsteiger. Der Anfang war erschreckend schwach, doch nach einem 1:5-Rückstand sorgten vor allem die Neuzugänge Andreas Langer und Jens Jankowiak in ihren Einzeln für neuen Schwung. Torsten Tauber blieb sogar ohne Satzverlust. Am Ende steigerten sich

auch die anderen Postler, somit konnte man den Spieß noch umdrehen und einen Auftaktsieg feiern.

**Bezirksklasse 2: Roland Rauxel II - RW Stiepel I 9:4.** Mit einer klasse Leistung und einer geschlossenen Mannschaftsleistung gewann man diese so wichtige erste Partie gegen relativ harmlose Bochumer. Überzeugen konnte vor allem Michael Bergins mit zwei Einzel- und einem Doppelsieg an der Seite von Mark Heydemann.

**Kreisliga 1: Post SV Cas-**

### Tischtennis

Berichte vom 1. Spieltag

**trop II - CVJM Herren-Werwe II 6:9.** Nach den Doppeln und den Einzeln sah es noch gut aus für die Postler. Doch danach war „der Wurm drin“ und somit ging die klare Führung verloren. Am Ende stand man trotz guten Anfangs mit leeren Händen da.

**Kreisliga 1: TTC Westerfilde II - Roland Rauxel III 9:7.** Denkbar knapp verlor die dritte Mannschaft gegen Westerfilde. Von elf Spielen über fünf Sätze verlor man acht, somit am Ende auch die Punkte bei einem et-

was glücklosen Saisonauftakt.

**Kreisliga 2: Roland Rauxel IV - PTSV Dortmund II 6:9.** Es wäre sicher mehr drin gewesen, doch ohne zwei Stammspieler reichte auch nicht die gute Leistung von Hubert Schäfer zum Sieg. Dieser konnte immerhin zwei Einzel- und einen Doppelsieg mit seinem Partner Wolfgang Bergins feiern.

**1. Kreisklasse 2: Post Castrop III - TV Brechten II 0:0.** Ohne Holger Wittich und Ralf Gastreich sicherlich ein etwas überraschender Auftaktsieg. Die neu formierte Mannschaft zeigte jedoch gute Ansätze und siegte am Ende verdient.

**2. Kreisklasse 3: TuS Brackel I - Roland Rauxel V 9:2.** Nach dem Polterabend des Mannschaftskollegen Andreas Harr waren die Roländer wohl noch etwas angeschlagen. Man verlor chancenlos, der einzige Lichtblick war der starke Jugendersatzspieler Matthias Friebe.

**3. Kreisklasse 2: Post Castrop IV - CVJM Billmerich IV 9:1.** Nach 90 Minuten war die Sache schon wieder gelaufen. In einer einseitigen Partie gewannen die Postler problemlos und feierten einen gelungenen Saisonauftakt.



Christian Bojak war mit zwei Einzel- und einem Doppelsieg maßgeblich am 9:4-Sieg von Roland Rauxel gegen RW Stiepel zum Tischtennis Saisonauftakt in der Bezirksliga beteiligt. **Bild: Reutter**

# PSV verpasst Sieg gegen Titelfavorit

Tischtennis: Frauen-Verbandsliga

Die Tischtennis-Frauen des Post SV kassierten in einer vorgezogenen Partie des zweiten Verbandsliga-Spieltags eine 6:8-Heimniederlage gegen den VfB Kirchhellen. Doch diese Schlappe gegen den selbst ernannten Aufstiegsfavoriten sei nicht nötig gewesen, betonte der PSV-Pressewart Heinz-Günter Hiller. Die Gäste traten nämlich ohne ihre Spitzenspielerinnen Rotter an, vielleicht taten sie sich deshalb so schwer. Von einem Unterschied in der Spielstärke beider Teams war in Obercastrop nicht viel zu entdecken. Den

Ausgang der Partie bestimmte mehr das Nervenkostüm, so konnten Nicola Pauly und Tina Schlegel ihre durchaus vorhandenen Siegchancen nur jeweils einmal nutzen. Sandra Agresti zeigte das sie immer besser in Fahrt kommt: Sie gewann alle ihre Einzelbegegnungen. Noch überfordert war die junge Ivonne Popella, sie musste Lehrgeld bezahlen. Ein Unentschieden wäre also möglich gewesen für den PSV. Doch auch so brauchen sich die Europastädterinnen nicht zu grämen - in den nächsten Spielen dürfte man punkten.

PN 19.9.

RN 21.9.

# Roland will einen Punkt

Tischtennis: Bezirksliga / Beim SSV Hagen 2 / Post-Herren zum heimstarken Aufsteiger

**Die Tischtennis-Frauen des Post SV haben ihre Schuldigkeit getan, die Tischtennis-Frauen können am Sonntag, 22. September, (wählen) gehen.**

Die Postlerinnen hatten ihre Verbandsliga-Partie gegen den VfB Kirchhellen vorverlegt. Was sich für das Team aus der Europastadt allerdings durch die 6:8-Niederlage nicht auszahlte.

Bei den Herren reist die DJK Roland-Rauxel (5.) in der **Bezirksliga** am Samstag, 21. September, zum SSV Hagen 2 (11.). Die Rauxeler wollen an ihr 9:4 des ersten Spieltages gegen den SuS Oberaden anknüpfen. Hagen ging zum Auftakt mit 0:9 beim TTC SG Selm unter. Von den Roländern war zu hören, dass sie mit einer Punkteteilung zufrieden wären. Auf dem Weg zu einer Beute von einem oder gar beiden Zählern, sei ein guter Start in den Doppeln sein, sagte Rauxels Sprecher Jörg Bollenbach. Nachdem er vor Wochenfrist fehlte wird der Pressewart am zweiten Spieltag sein Comeback in der ersten Mannschaft feiern.

Wie schon am ersten Saisonspieltag trifft der Post SV (6.) am Sonntag auf einen Aufsteiger. Nach dem knappen 9:7



**Wollen an ihr 9:4 des ersten Bezirksliga-Spieltages gegen den SuS Oberaden in Hagen anknüpfen: Die „Roländer“ (v.l.) Christian Bojak, Matthias Böhm, Thorsten Wasielak, Torben Krumme, Christoph Pauly und Christian Chroscinski.**

RN-Foto: Goldhahn

beim Neuling TTV Sevinghausen reist der PSV diesmal zum EGV Hattingen (9.). Die Gastgeber kassierten vor Wochenfrist eine 6:9-Niederlage bei der DJK Falkenhorst.

Die Postler hoffen auf einen besseren Start in das Spiel als gegen Sevinghausen. Vor Wochenfrist lagen die Castrop-Rauxeler nämlich bereits mit

1:5 im Hintertreffen, ehe sie eine erfolgreiche Aufholjagd starteten. „Das klappt nicht immer, solch ein Spiel noch zu gewinnen“, betont Heinz-Günter Hiller, Vorsitzender und Sprecher des PSV.

Das neu formierte Post-Team sei allerdings nicht chancenlos in Hattingen. Auch wenn die Gastgeber, die sou-

verän den Aufstieg in die Bezirksliga einführen, als äußerst heimstark gelten.

In der **Bezirksklasse** hat sich die DJK Roland Rauxel 2 durch das 9:4 der Vorwoche gegen RW Stiepel den zweiten Platz gesichert. Den gilt es am Samstag gegen die mit Routinierern gespickte Mannschaft des TV Gerthe 2 zu verteidigen. ■ -as

# PSV-Damen gegen Titelfavoriten nur knapp unterlegen

Roländer müssen nach Hagen reisen

Bereits am Dienstag mussten die Tischtennis-Damen des Post SV beim VfB Kirchhellen eine 6:8-Niederlage einstecken. Die Bezirksliga-Herren des PSV und der Roländer sind dagegen „guter Dinge“.

**Damen-Verbandsliga: Post Castrop - VfB Kirchhellen (Di.) 6:8.** Diese Niederlage gegen den vermeintlichen Aufstiegsfavoriten war nicht nötig. Von einem Unterschied hinsichtlich der Spielstärke war nicht viel zu entdecken. Den Ausgang bestimmte mehr das Nervenkostüm, so konnten Nicola Pauly und Tina Schlegel ihre durchaus vorhandenen Siegchancen nur jeweils einmal nutzen. Sandra Agresti zeigte das sie immer besser in Fahrt kommt: Sie gewann ihre Einzelbegegnungen. Noch überfordert war die junge Ivonne Popella, sie musste ein wenig Lehrgeld bezahlen. Schade, ein Unentschieden wäre dring gewesen, aber in den nächsten Spielen dürfte man wieder punkten.

**Herren-Bezirksliga: EGV Hattingen - Post Castrop I (So., 10.00 Uhr).** Die Postler haben es mit dem zweiten Aufsteiger zu tun. Die Gastgeber verloren zum Auftakt. Die Postler hoffen auf einen besseren Start, beim letzten Sieg kam man erst nach einem 1:5-Rückstand in Fahrt. Es klappt nicht immer, dann noch zu gewinnen. Die neuformierte Truppe ist jedenfalls nicht ohne Chance bei den heimstarken Hattingern.

**SSV Hagen II - Roland Rauxel I (Sa. 17.30).** Die „Erste“ muss nach Hagen reisen. Es ist zu früh, um gegen die Hagener eine Prognose zu wagen, aber die Rauxeler wollen einfach nur an die gute Startleistung anknüpfen und wären mit einer Punkteteilung sicher nicht unzufrieden. Diesmal wird J. Bol-

lenbach mit von der Partie sein.

**Herren-Bezirksklasse: TV Gerthe II - Roland II (Sa. 17.30).** Die Zweite ist auch gut aus den Startlöchern gekommen und will gegen Gerthe gut aussehen. Die Bochumer sind eine sehr unangenehm zu spielende Mannschaft, besonders wenn die erfahrenen „Alten“ den Schläger wieder rausholen.  
**Herren-Kreisliga: Post SV Castrop II - CVJM Billmerich II (So., 10 Uhr).** Nach der Auftaktniederlage stehen die Postler schon am Scheideweg. Wird

## Tischtennis

es wieder ein Jahr im Kampf gegen den Abstieg? Ein Sieg könnte die Nerven beruhigen.

**Roland III - TSC Eintr. Dortmund (Sa. 18.00).** Die Dritte hat erhebliche personelle Schwierigkeiten. Leider ist ihr Spitzenspieler Werner Erhardt nicht mit von der Partie.

**SSV Mülheim/Uelzen - Roland IV (Sa. 17.30).** Die 4. Mannschaft muss die Weltreise nach Mühlheim antreten, allerdings in anderer Besetzung an, als im letzten Spiel. Das Team hofft auf die ersten zwei Punkte.

**Herren-1. Kreisklasse: Post Castrop II - TV Barop III (Sa. 17.30 Uhr).** Noch einmal müssen die Postler ohne ihren Spitzenbretter Holger Wittich und Ralf Gastreich auskommen. Ob wieder ein Sieg gelingt?

**2. Kreisklasse: Roland V - SVW Hohensyburg (Sa. 18.00).** Rauxel V hat hoffentlich die derbe Niederlage vom letzten Wochenende gut verdaut. Die Rauxeler werden in veränderter Mannschaft antreten und garantiert besser „Aussehen“ als im letzten Spiel.

**Herren-3. Kreisklasse: TuS Wichlinghofen - Post IV (Sa., 18 Uhr).** Post IV plant den Aufstieg. Nach dem ersten Erfolg soll jetzt der zweite folgen.

21.9.07

WFF?



Thorsten Tauber strebt mit der 1. Mannschaft des Post SV einen weiteren Erfolg an.  
Bild: Hopfe/HG

RN 23.9.02

## Kunststück gelang kein zweites Mal

Tischtennis: Bezirksliga / Post SV

Den zweiten Sieg im zweiten Saisonspiel landeten die Tischtennis-Spieler der DJK Roland Rauxel in der Bezirksliga. Beim SSV Hagen 2 setzten sich die Castrop-Rauxeler wie schon in der Vorwoche gegen den SuS Oberaden mit 9:4 durch.

Dabei machten die Roländer einen 1:4-Rückstand nach den Doppeln sowie zwei verlorenen Einzel-Matches von Matthias Böhm noch wett. Christian Bojak an Brett eins gewann seine beiden Partien. Danach lief es bei Rauxel „wie geschmiert“, so Roland-Pressewart Jörg Bollenbach. Denn im mittleren sowie unteren Paarkreuz offenbarten die Hagener Schwächen, die die Europastädter ausnutzen konnten. Thorsten Wasielak und Thorben Krumme in der Mitte sowie Christian Bollenbach und Bollenbach blieben an diesem Tag unbesiegt und trugen somit einen Großteil zum optimalen Saisonstart des Teams von der Bahnhofstraße bei.

Dem Post SV Castrop gelang indes das Kunststück der Vor-

woche, einen Rückstand aufzuholen, nicht ein zweites Mal: Die Postler mussten sich dem Aufsteiger EGV Hattingen mit 6:9 geschlagen geben. Am letzten Spieltag drehten die Castrop-Rauxeler nach einem 1:5-Rückstand gegen den Aufsteiger TTV Sevinghausen den Spieß noch zum 9:7 um. Diesmal lagen die Obercastroper nach den Doppel mit 0:3 im Hintertreffen und konnten im oberen Paarkreuz punkten. An den unteren Brettern gelang den Postlern allerdings kein Punktgewinn, so dass die Niederlage besiegelt war. Entscheidend sei „die unerklärliche Doppelschwäche“ gewesen, betonte PSV-Sprecher Rold Pauly: „Daran muss dringend gearbeitet werden.“

In der **Bezirksklasse** behielt die DJK Roland Rauxel ihre weiße Punkte-Weste durch ein überraschendes 9:7 beim TV Gerthe 2. Zwar mussten die Rauxeler mit dreifachem Ersatz antreten. Aber gerade die aufgerückten Akteure waren am Ende die Garanten für den Erfolg. ■ -as

23.5.07

# Roland-Herren in Hagen ohne Mühe

## Zweites Wunder bei Post-Herren bleibt aus

Mit unterschiedlichen Erfolgen waren die Tischtennis-Herren-Teams am Wochenende im Einsatz. Eine Niederlage gab es für die Bezirksliga-Herren des Post SV. Die Roländer konnten dagegen einen verdienten Sieg einfahren.

**Die Verbandsliga-Damen des Post SV** unterlagen bereits unter der Woche gegen den VfB Kirchhellen mit 6:8 (Die WAZ/WR berichtete bereits darüber).

**Herren-Bezirksliga: EGV Hattingen - Post SV Castrop 9:6.** Diesmal blieb für die Postler das Wunder aus. Konnten sie in der vergangenen Woche noch einen 1:5-Rückstand zum Sieg umwandeln, gelang ihnen diesmal nach einem 0:3 nicht mehr die Wende. Ohne Axel Walther, der durch Thorsten Wagner ersetzt wurde, standen die Postler auf verlorenem Posten. Thorsten Tauber und Andreas Langer konnten zwar jeweils zwei Einzelsieg erringen, doch dann folgten nur noch jeweils ein Erfolg durch Schmidt und Porschen. Mit drei Doppelniederlagen im Gepäck, konnte man so die Partie nicht mehr kippen.

**SSV Hagen - Roland Rauxel 4:9.** Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung konnten die Roländer beim Abstiegs-kandidaten in Hagen einen lockeren Sieg einfahren. Nur im ersten Paarkreuz hatten die Gäste Probleme. Zwar konnte Christian Bojak seine beiden

Einzel gewinnen, doch Matthias Böhm verlor sowohl seine beiden Einzel als auch das Doppel mit Christian Bojak. Doch im mittleren und unteren Paarkreuz gaben sich die Roländer keine Blöße. Es wurde nur noch ein Punkt im Doppel abgegeben. Wasielak, Krumme (je 2) sowie Pauly und Bollenbauch gewannen die Punkte für Roland.

**Herren-Bezirksklasse: Gerthe 2 - Roland Rauxel 2 7:9.** Mit einer starken kämpferischen Leistung und drei Mann Ersatz kamen die Roländer zu

### Tischtennis

#### 2. Spieltag

ihrem zweiten Saisonsieg. Trotz der Nullnummer im ersten Paarkreuz mit Mark Heydermann und Sandro Crapanzano ließen die Roländer die Köpfe nicht hängen. Drei Doppelsiege sowie Bernd Feuersänger und Michael Sawadda sowie Christian Chroscinski mit jeweils zwei Einzelerfolgen machten den Sieg sicher.

**Herren-Kreisliga: Post Castrop 2 - CVJM Billmerich 9:5** Den ersten Sieg bei ihrem ersten Heimauftritt landete die zweite Post-Vertretung. Überzeugend vor allem das obere Paarkreuz mit Waldemar Gbiorczyk und Wohlfahrt. Im Einzel und Doppel gewannen sie bereits sechs Punkte. Harwig, Brosdowski und Schäper gewannen die restlichen Einzel-

punkte.

**Roland Rauxel 3 - Eintracht Dortmund 2 6:9.** Nach der zweiten Niederlage im zweiten Spiel erwartet die Roländer eine schwere Saison. Bernd Feuersänger wusste mit zwei Einzelsiegen zu überzeugen.

**Mühlhausen - Roland Rauxel 4 9:3.** Nach einer 3:1-Führung gab es für die Roländer nichts mehr zu gewinnen. Den einzigen Einzelsieg konnte Jürgen Wasielak erzielen. Ansonsten waren zwei Doppel erfolgreich. Auch die vierte Roland-Vertretung dürfte es in der Kreisliga in dieser Saison nicht einfach haben.

**Herren-1. Kreisklasse: Post SV Castrop 2 - TV Barop 8:8.** Ohne ihre Spitzenspieler Ralf Gastreich und Holger Wittich erkämpften sich die Postler ein verdientes Unentschieden. Dieses sicherten Christian Welz und Ludger Ruder durch einen hart umkämpften Fünfsatz-Sieg im Abschlussdoppel.

**Herren-2. Kreisklasse: Roland Rauxel 5 - Hohensyburg 9:6.** In fast stärkster Aufstellung machten die Roland-Herren am unteren Paarkreuz mit Legrand und Friebe alles klar. Beide holten jeweils zwei Einzelsiege.

**Herren-3. Kreisklasse: Post SV Castrop 4 - TuS Wellinghofen 9:1.** Die Operation Aufstieg läuft auf vollen Touren. Gegen die Gäste aus Dortmund wurde nur ein Doppel abgegeben. In den Einzeln kannten die Gastgeber keine Gnade.

-GH-

# PSV-Damen hoffen auf das Debüt von Neuzugang Streul

Roland-Herren sehen sich als Außenseiter

Aus allen Himmelsrichtungen trudeln bei den heimischen Tischtennis-Teams jetzt auch die letzten Urlauber wieder ein. Das nährt zusätzlich die Hoffnungen auf positive Resultate an diesem 3. Spieltag. Die Verbandsliga-Damen des Post SV Castrop hoffen zudem auf das Debüt ihres Neuzuganges Heike Streul.

**Damen-Verbandsliga: Adler Frintrop II - Post SV Castrop (Sa. 18.30 Uhr).** Eine lös-bare Aufgabe steht den gut gestarteten Post-Ladies bevor. Sandra Agresti ist noch ungeschlagen, Nicola Pauly und Tina Schlegel konnten ebenfalls überzeugen. Vielleicht kommt Neuzugang Heike Streul morgen zu ihrem Debüt, sofern die Spielberechtigung der zuletzt bei der TTVg. Schwerte in der Verbandsliga spielenden Neupostlerin vorliegt. Anderenfalls wird Nachwuchstalente Ivonne Popella das PSV-Quartett komplettieren.

**Herren-Bezirksliga/Mitte: Roland Rauxel I - PTSV Dortmund I (Sa. 18.00 Uhr).** Der Landesliga-Absteiger aus Dortmund hat noch kein Spiel gewonnen und steht in der Tabelle an vorletzter Position. Dennoch sehen sich die Roländer lediglich als Außenseiter, zumal sie auf ihren Spitzenspieler Christian Bojak (Urlaub) verzichten müssen. Dafür rückt Marc Heydemann nach. Abzuwarten bleibt, wie sich die Umstellung der Doppel auswirkt.

**Herren-Bezirksliga/West: Post Castrop I - TTC Bo.-Werne II (Sa. 18.30 Uhr).** Auf Sieg stehen die Weichen bei den Postlern: Erstes Saisonspiel vor heimischer Kulisse, Spitzenspieler Axel Walther wieder an Bord, und ein Gegner, der sicherlich zu den bezwingbaren in dieser Staffel gehört. Entscheidend dürfte aber wohl sein, ob die unerklärliche Doppel-Schwäche der beiden ersten Spieltage abgelegt werden

kann und endlich einmal nicht mit 0:3 gestartet wird.

**Bezirksklasse 2: Roland Rauxel II - Westfalia Somborn II (So. 10.00 Uhr).** Gut aus den Startlöchern gekommen ist Rolands „Zweite“. Daran soll auch gegen die Gäste aus Dortmund angeknöpft werden, wenngleich die Begegnungen mit Somborn stets spannend und eng waren.

**Kreisliga 1: TV Brechten I - Roland Rauxel III (Sa. 17.30 Uhr).** Gegen den Aufstiegsaspiranten rechnen die Rauxeler mit einer ganz schweren Aufgabe. Schon mit einem Punktgewinn wären Werner Erhardt und Co. zufrieden.

**Kreisliga 1: Westfalia Södde I - Post Castrop II (Sa. 17.30 Uhr).** In dieser Partie zweier punkt- und spielgleicher Teams setzen die Postler auf das obere Paarkreuz mit Waldemar Gbi-orczyk und Thorsten Wagner,

## Tischtennis

Vorschau 3. Spieltag

das zweifelsohne zu den besten in der Kreisliga gehört.

**Kreisliga 2: Roland Rauxel IV - SV Menglinghausen I (So. 10.00 Uhr).** Nach zwei Niederlagen in Folge wollen sich die Roländer mit einem Sieg gegen Menglinghausen aus der „Zone der Gefährdeten“ absetzen.

**1. Kreisklasse 2: SW Unna II - Post Castrop III (So. 10.00 Uhr).** Noch unbesiegt sind die Postler, und jetzt kommen auch erstmals in dieser Saison die beiden Spitzenspieler Ralf Gastreich und Holger Wittich zum Einsatz (bisher Urlaub). Was liegt da näher, als fest mit einem Sieg in Unna zu rechnen?

### Die weiteren Spiele

**2. Kreisklasse 3: CVJM Heeren-Werve IV - Roland Rauxel V (Sa. 17.30 Uhr).**

**3. Kreisklasse 2: Post Castrop IV - TuS Körne III (So. 10.00 Uhr).**

WFF 7

77.9.

RN 28.9.02

# Roland trifft „Schlusslicht“

Tischtennis: Bezirksliga / Gegen PTSV Dortmund / Frauen-Verbandsliga: PSV nach Frintrop

Die Tischtennis-Spielerinnen des Post SV (5.) vertrauen in der Verbandsliga-Partie am Samstag, 28. September, bei Adler Frintrop 2 (7.) vor allem auf die Spielkünste von Sandra Agresti.

Die routinierte Abwehrspezialistin gewann bislang alle ihre Saisonpartien. PSV-Sprecher Rolf Pauly geht von einer lösbaren Aufgabe gegen Frintrop aus: „Wenn Sandra Agresti ihre Form konservieren kann und auch die weiteren Leistungsträgerinnen, Nicola Pauly und Tina Schlegel, am Wochenende ihr übliches Leistungs-Niveau erreichen.“

Heike Streul, aus dem Urlaub zurück gekehrter Neuzugang vom Verbandsliga TTVg Schwerte, wird womöglich erstmals für den Post SV zum Schläger greifen. Derzeit steht allerdings derzeit noch die Spielberechtigung Streuls in den Sternen. Als Ersatz steht der zweite PSV-Neuzugang, Ivonne Popella, bereit und wird versuchen, ihren ersten Einzel-Sieg zu landen.

In der **Bezirksliga** stehen die Herren der DJK Roland Rauxel



Ohne Christian Bojak müssen die Bezirksliga-Herren der DJK Roland Rauxel gegen den PTSV Dortmund auskommen.

RN-Foto: Goldhahn

(4.) am Samstag womöglich vor dem Sprung an die Tabellenspitze. Voraussetzung: Ein Sieg gegen den Landesliga-Absteiger PTSV Dortmund. Die Dortmunder zieren nach zwei Spieltagen ohne Punkt das Tabelle-Ende. Die Roländer müssen allerdings ohne ihren Spitzenspieler, Christian Bojak (Urlaub), ausgekommen. Für ihn wird Marc Heydemann an den Tisch gehen. Zudem müssen die für einen guten Rauxeler Start ins Spiel wichtigen Doppel umgestellt werden.

Derweil bauen die Herren des Post SV (7.) am Samstag gegen den TTC Bochum-Werne 2 (10.) auf ihren Heimvorteil sowie die Unterstützung ihrer Zuschauer. Bei den Bochumern stehen wie auch beim PSV derzeit 2:2 Zähler auf dem Punktekonto zu Buche. Die Postler können wieder auf Axel Walther zurück greifen und in Bestbesetzung an die Tische treten. Nach den Startproblemen in den ersten beiden Begegnungen wollen die Europastädter nunmehr ihre Doppelschwäche ablegen.

■ -as

RN 30.9.02

# Schlegel und Pauly geben Führung her

## Tischtennis: Roland verpasst Tabellenspitze

In der **Verbandsliga**-Partie bei Adler Frintrop 2 mussten sich die Tischtennis-Frauen des Post SV mit einem 7:7-Remis begnügen. Die Postlerinnen taten sich schwerer als nötig, was vor allem an der noch nicht konstanten Form von Tina Schlegel und Nicola Pauly lag. Insgesamt verbuchten beide Spielerinnen zwar vier Siege, doch im entscheidenden Augenblick gaben sie Punkte ab. So wurde eine 6:2-Führung noch verspielt. In der Tabelle belegen die PSV-Damen jetzt den vierten Platz mit drei Punkten. Spitzenreiter ist der GSV Suderwick mit acht Punkten, der aber schon ein Spiel mehr absolviert hat.

In Top-Form zeigt sich nach wie vor Sandra Agresti, die auch im dritten Spiel ohne Einzelniederlage blieb und den wichtigen siebten Punkt holte. Chancenlos blieb die junge Ivonne Popella. So hoffen die Postlerinnen auf den baldigen Einsatz von Heike Streul. Allerdings seien noch nicht alle Formalitäten mit den Verband und ihrem bisherigen Verein Schwerte geklärt, betonte der PSV-Pressewart Heinz-Günter Hiller: „Ob sie am nächsten Spieltag eingesetzt werden kann, ist noch unklar.“

Unentschieden endete auch das Spiel des Post SV in der Männer-**Bezirksliga** gegen den

TTC Bochum Werne 2. Keiner Mannschaft gelang es, sich auf dem Weg zum 8:8 entscheidend abzusetzen. Die Niederlagen von Wolfgang Schmidt wurden durch die beiden Erfolge von Jens Jankowiak wieder wett gemacht. In den Doppeln lief es dann etwas besser für die Postler: Torsten Tauber und Stefan Porschen gewannen beide Spiele, auch das wichtige Abschlussdoppel. Nach dem Remis belegen die Castroper mit drei Punkten den siebten Platz in der Tabelle.

Die DJK Roland Rauxel verpasste den Sprung an die Tabellenspitze. An eigenen Tischen verloren die Roländer mit 5:9 gegen die Gäste vom PSV Telekom Dortmund, der in der vergangenen Saison aus der Landesliga abgestiegen war. Dabei musste die DJK auf ihren Spitzenspieler Christian Bojak verzichten (Urlaub). Trotzdem zeigten die Rauxeler eine ansehnliche Leistung und hätten mit etwas Glück einen Punkt holen können: Fünf Spiele gingen im fünften Satz verloren. Die Doppel und die ersten Einzeln brachten eine 3:2-Führung. Torben Krumme führte in beiden Spielen schon mit 2:0 Sätzen, konnte aber den Vorsprung nicht nach Hause bringen. ■ bom



Zwei Einzelsiege steuerte der PSV-Neuzugang Jens Jankowiak zum 8:8 der Obercastroper gegen den TTC Werne bei. RN-Foto: Goldhahn



**Das Erfolgsdoppel** der Post-Herren mit Stefan Porschen (links) und Torsten Tauber sicherte gegen Werne das Unentschieden. Beide gewannen zudem je ein Einzel und sicherten gemeinsam im Abschlussdoppel den Punktegwin. Bild: Reutter

WAZ  
30.9.02

# Andreas Harr geht nach Sieg auf Hochzeitsreise

Unentschieden nach klarer Führung für Post-Damen

Die heimischen Tischtennis-Teams trauerten am Wochenende ihren vergebenen Möglichkeiten nach. Die Post-Damen hatten die Chance auf einen Sieg und die Roland-Herren zumindest ein Unentschieden in greifbarer Nähe.

**Damen-Verbandsliga: Adler Frintrop II - Post SV Castrop 7:7.** Die Postdamen tun sich schwerer als unbedingt nötig. Dies liegt in erster Linie an der noch nicht konstanten Form von Nicola Pauly und Tina Schlegel. Die konnten zwar insgesamt vier Siege verbuchen, im entscheidenden Augenblick gaben sie aber die Spiele ab. Da führten die Post-Damen bereits 6:2. Gut in Form präsentierte sich dagegen Sandra Agresti, die wieder an „alte Tage“ anknüpft. Sie blieb ohne Einzelniederlage und ihr war es auch vorbehalten, den siebten Post-Punkt zu gewinnen. Die junge Ivonne Popella ist in der Verbandsliga noch überfordert, so hoffen die Post-Damen auf Heike Streul, die aus Schwerte nach Castrop kam.

**Herren-Bezirksliga/Mitte: Roland Rauxel I - PTSV Dortmund I 5:9.** Nach einer 3:2-Führung verließ die Roländer das Glück. Allein fünf Spiele wurden im fünften Satz verloren. Torben Krumme gab zwei Spiele trotz einer 2:0-Führung

nach Sätzen ab. Als dann auch noch beide Einzel im oberen Paarkreuz mit Matthias Böhm und Torsten Wasielak verloren gingen, war die Begegnung gelaufen. Böhm, Christoph Pauly und Jörg Bollenbach gewannen jeweils ein Einzel.

**Herren-Bezirksliga/West: Post Castrop I - TTC Bo.-Werne II 8:8.** In einer ausgeglichenen Begegnung konnten bis auf Wolfgang Schmidt auch alle Postler mindestens einmal punkten. Jankowiak gewann beide Einzel. Stefan Porschen und Torsten Tauber waren zudem in beiden Doppeln ge-

## Tischtennis

Berichte vom 3. Spieltag

meinsam erfolgreich und sicherten so den Postlern im Abschlussdoppel das Unentschieden.

**Bezirksklasse 2: Roland Rauxel II - Westfalia Somborn II 9:7.** Mark Heydemann und Christian Chroscinski legten mit je zwei Einzelsiegen den Grundstein zu diesem Erfolg. Michael Bergins und Ralf Kemler siegten jeweils einmal. Nach dem dritten Sieg in Folge haben sich die Roländer jetzt oben festgesetzt.

**Kreisliga 1: TV Brechten I - Roland Rauxel III 9:4.** Gegegen die starken Gastgeber waren die Roländer auch mit einem

überragenden Werner Erhardt am Spitzenbrett, der zwei Einzel und sein Doppel gewann machtlos. Den vierten Punkt steuerte Mark Langbein bei.

**Kreisliga 1: Westfalia Södde I - Post Castrop II 3:9.** Thorsten Wagner und Wohlfahrt waren allein für fünf Punkte verantwortlich. Je zwei Einzelsiege und gemeinsam im Doppel erfolgreich zogen sie den Söldnern schon früh den Zahn.

**Kreisliga 2: Roland Rauxel IV - SV Menglinghausen I 9:3.** Gegen nur vier Gegner war der erste Saisonsieg für die Roländer kein Problem. Jürgen Wasielak und Wolfgang Bergins gaben im oberen Paarkreuz je ein Einzel ab.

**1. Kreisklasse 2: SW Unna II - Post Castrop III 9:6.** Eine unliebsame Überraschung für die Postler. Beste Akteure waren Holger Wittich mit zwei Siegen am Spitzenbrett und Frank Schlamann, der ebenfalls zwei Erfolge feiern durfte. In den Doppeln ging man leer aus.

**2. Kreisklasse 3: CVJM Heeren-Werve IV - Roland Rauxel V 7:9.** Andreas Harr und Horst Schieron waren an den Spitzenbrettern nicht zu schlagen. Nach dem Erfolg startet Harr zu seiner Hochzeitsreise.

**3. Kreisklasse 2: Post Castrop IV - TuS Körne III 9:3.** Der dritte Sieg in Folge für die vierte Postvertretung. -GH-

WA 7 4.10.02

# Schwere Aufgaben für Post und Roland

Verbandsliga-Damen des PSV wollen sich mit einem Sieg im oberen Drittel der Tabelle einnisten

Schwere Aufgaben haben die beiden Herren-Bezirksligisten Roland Rauxel und Post SV Castrop am 4. Spieltag der Tischtennis-Saison zu lösen. Die Post-Damen wollen sich am Sonntag (6.) mit einem Sieg im oberen Tabellendrittel der Verbandsliga einnisten.

**Damen-Verbandsliga: TV Voerde - Post Castrop (So., 10.00 Uhr).** In dieser Partie könnte sich schon der weitere Weg der Post-Damen abzeichnen. Voerde hat ein leicht negatives Punktekonto, die Postlerinnen stehen ausgeglichen da. Ein Sieg - und alles wäre gleich viel freundlicher. Dabei rechnen die PSV-Ladies wieder auf

die Qualitäten von Sandra Agresti, hoffen auf den ersten Einsatz von Heike Streul, und auf eine konstantere Leistung von Nicola Pauly und Tina Schlegel. Kommt alles zusammen, dann sollte am Sonntag eigentlich ein Sieg drin sein.

**Herren-Bezirksliga/Mitte: TTC SG Selm I - Roland Rauxel I (Sa., 17.30 Uhr).** Beim Landesliga-Absteiger und derzeitigen Tabellenzweiten müssen die Roländer nochmals auf ihre Nummer 1 Christian Bojak (Urlaub) verzichten, den erneut Marc Heydemann vertritt. Schon über einen Punktgewinn würden sich die Roländer freuen.

**Herren-Bezirksliga/West: TTG Weitmar-Munscheid III -**

**Post Castrop I (Sa., 17.30 Uhr).** Richtungsweisendes Match für beide Teams, die mit jeweils 3:3 Punkten in der Tabelle stehen. Die Postler konnten in den Einzeln bisher immer mithalten, nicht gut waren die Doppel. Die zeigten aber zuletzt Ansätze der

## Tischtennis

Vorschau 4. Spieltag

Besserung, da soll es jetzt aufwärts gehen. Viel wird auch von der Mannschaftsaufstellung der Gastgeber abhängen. Die „dritte“ Reserve des Bundesligisten birgt da auf dem Papier so manche Überraschung.

**Bezirksklasse 2: TTC Bochum-Harpen I - Roland Rau-**

**xel II (Sa. 17.30 Uhr).** Drei Siege in Folge haben den Roländern Selbstvertrauen gegeben. Da sollte es auch ohne Marc Heydemann beim Tabellenvorletzten zu einem weiteren Sieg reichen.

**Kreisliga 1: Post Castrop II - TTC Westerfilde II (So., 10.00 Uhr).** In der Tabelle oben festsetzen wollen sich die Postler. Die Chance dazu ist gegen die Dortmunder da. Gelingt ein Sieg, könnte diesmal eine „Zittersaison“ vermieden werden.

**Kreisliga 1: Roland Rauxel III - TTC Wickede I (Sa. 18.00 Uhr).** Werner Erhardt ist wieder an Bord, und da sollte es gegen den sicherlich nicht unschlagbaren Tabellenneunten mit dem ersten Sieg klappen.

**Kreisliga 2: SVW Hohensyburg I - Roland Rauxel IV (Sa. 17.30 Uhr).** Nur Außenseiter-Chancen rechnen sich die Rauxeler beim Tabellenführer aus. Ein Pünktchen wäre schon ein Erfolg für Jürgen Wasielak und Konsorten.

**1. Kreisklasse 2: Post Castrop III - PTSV Dortmund IV (Sa., 17.30 Uhr).** Nach der letzten Niederlage muss jetzt gegen den Tabellenletzten ein klarer Sieg für die Postler her.

**3. Kreisklasse 2: TTC Wickede III - Post Castrop IV (Sa., 17.30 Uhr).** Spitzenspiel in Wickede: Beide Teams sind noch ohne Punktverlust und die siegreiche Mannschaft hat die besten Aussichten für die nähere Zukunft.

2.10.02

## Optimale Aufbeute für den Nachwuchs des Post SV Castrop

■ **Tischtennis:** Vier Spiele, vier Siege - das ist die Bilanz der TT-Nachwuchsteams des Post SV Castrop. Damit reden drei der vier PSV-Vertretungen ein gewichtiges Wort um die Meisterschaften in ihren jeweiligen Klassen mit.

Die **Jugend** gewann ersatzgeschwächt ihre Partie gegen den PTSV Dortmund mit 8:4. Dabei rgten Andre Horstmann und Andreas Schigay heraus, die jeweils ungeschlagen blieben. Auch die Ersatzspieler Tobias Michaelis und Daniel Althoff trugen zum Erfolg bei.

Die **1. Schüler** gewannen das Spitzenspiel bei der DJK Kirchlinde mit 8:3. Bei vielen knappen Resultaten fiel der Sieg ein wenig zu hoch aus. Besonders hervor zu heben ist der bärenstark auftrumpfende Philipp Kohtz, der alle Spiele gewann.

Die **2. Schüler** konnten gar mit einem 8:2-Erfolg aufwarten. Gegen den TV Südkamen siegten Hendrik Berndt, Lars Dudkowiak, Max Bock und Patrick Althoff souverän.

Den dritten Sieg im dritten Spiel führen die **3. Schüler** ein. Bei Westfalia Kirchlinde konnten Beatrice Sommer, Julian Schlegel, Lukas Bolenz und David Respondek aus einem 1:3-Rückstand mit sieben Punkten in Folge noch einen klaren 8:3-Erfolg machen.

5.10.02

## Post SV rechnet mit Agresti

### Tischtennis: Frauen-Verbandsliga

Eine lösbare Aufgabe erwartet die Tischtennis-Spielerinnen des Post SV Castrop in der Verbandsliga. Gegner am vierten Spieltag ist der TV Voerde.

In diesem Spiel könnte sich der weitere Weg der Postlerinnen (4.) entscheiden. Nach dem Remis bei Adler Frintrop 2 haben die Castrop-Rauxelerinnen ein ausgeglichenes Punktekonto. Mit einem Sieg gegen beim TV Voerde (6.) könnten die Damen um Sandra Agresti wieder Richtung Tabellenspitze schießen.

Das Post-Team rechnet dabei fest mit der Spielklasse von Agresti, die bislang alle ihre Einzel gewann. Mit einer konstanteren Leistung von Nicola Pauly und Tina Schlegel sollte der Sieg in Voerde möglich sein. Fraglich ist der erste Einsatz von Heike Streul, da ihre Spielberechtigung noch fehlt.

In der **Bezirksliga** der Herren trifft der Post SV (7.) am Samstag auf die TTG Weitmar-Mun-

scheid 3 (6.). Beide Teams verbuchen derzeit 3:3 Punkte.

Die Postler konnten bislang in ihren Einzel-Begegnungen stets gut mithalten. Verbesserungsbedarf besteht in den Doppeln, wo einige Punkte abgegeben wurden. Viel dürfte auch von der Mannschaftsaufstellung der Gastgeber abhängen. Die „Dritte“ der Munscheider Bundesliga-Mannschaft könnte so manche Überraschung für die Castroper bereithalten.

Die DJK Roland Rauxel muss zum Landesliga-Absteiger TTC SG Selm (2.) reisen, der als Mitfavoriten auf den Aufstieg gilt. Die Rauxeler sind zwar punktgleich Dritter, sind aber in dieser Partie Außenseiter. Zudem müssen die Roländer erneut auf Christian Bojak verzichten (Urlaub) verzichten. Für den Roländer Spitzenspieler wird Marcel Heydemann an den Tisch gehen.

■ bom

WA 7 7.10.02

# Roland Rauxel kassiert in Selm die Höchststrafe

## Postler können sich über Punkteteilungen nicht wirklich freuen - Roland 3 sieht wieder Licht am Ende des Tunnels

Über Punkteteilungen konnten sich mehr oder weniger die 1. Damen und die 1. Herren des Post SV freuen. Eine richtige „Klatsche“ dagegen kassierten die 1. Herren von Roland Rauxel.

**Damen-Verbandsliga: TV Voerde - Post SV Castrop 7:7.** Am Ende waren die Post-Damen mit dem Punkt zufrieden, lagen sie doch fast permanent zurück. Es lief nicht optimal. Da gewinnt die in letzter Zeit formschwache Tina Schlegel drei Partien und Nicola Pauly siegt zweimal, da patzt ausgerechnet die bis dahin noch ungeschlagene Sandra Agresti. Zum Glück konnte sie aber nach zwei verlorenen Einzeln das entscheidende dritte Match doch noch für sich entscheiden und damit das Unentschieden sichern. Die Postlerinnen rangieren immer noch im gesicherten Mittelfeld und die Abstiegsgefahr ist nicht in Sicht. Zudem hofft das Team auf den Einsatz von Heike Streul. Die Wechselprobleme sollten demnächst geklärt sein, was eine spielerische Verstärkung für das Team bedeuten würde.

**Herren-Bezirksliga/West: TTGM Munscheid I - Post Castrop I 8:8.** Da die Postler auf zwei Stammkräfte verzichten mussten, war das Ergebnis voll

in Ordnung. Die „Ersatzmänner“ Waldemar Gbiorczyk und Günter Wohlfahrt besorgten dabei schon die halbe Mite im Einzel und Doppel. Ausgerech-

### Tischtennis

Berichte vom 4. Spieltag

net die neubesetzten Doppel sorgten für einen 5:2-Zwischenstand. Danach aber kamen die Gastgeber und am Ende war man mit der Punktetei-

lung „halb zufrieden“.

**Herren-Bezirksliga/Mitte: TTC SG Selm I - Roland Rauxel I 9:0.** Völlig unter die Räder kamen die Roländer in Selm. Ohne Bojak und Pauly angetreten hatten die Rauxeler kaum eine Chance. Bereits nach den Doppeln sah es schlecht aus und das Team gab sich regelrecht auf. Die Höchststrafe war die unausweichliche Konsequenz und zog nach dem Spiel heftige Diskussionen in Reihen der Rauxeler nach sich.

**Bezirksklasse 2: TTC Bo-Harpen I - Roland Rauxel II 9:4.** Aufgrund der dünnen Personaldecke war dieser Misserfolg fast erwartungsgemäß. Die beiden Ersatzleute Feuersenger und Sawadda allerdings konnten zumindest ungeschlagen (jeweils 1:0) wieder nach Hause fahren.

**Kreisliga 1: Post Castrop II - TTC Westerfilde II 9:4.** Die „Post-Reserve“ wird in dieser Serie wohl nichts mit dem Abstieg zu tun haben. Waldemar Gbiorczyk und Günter Wohlfahrt sorgten nach ihrem Einsatz in der „Ersten“ auch hier für frischen Wind. Ihre Punkte und der ungeschlagene Einzelspieler Michael Schäper sorgten für den Erfolg. Der Postweg zeigt somit nach oben.

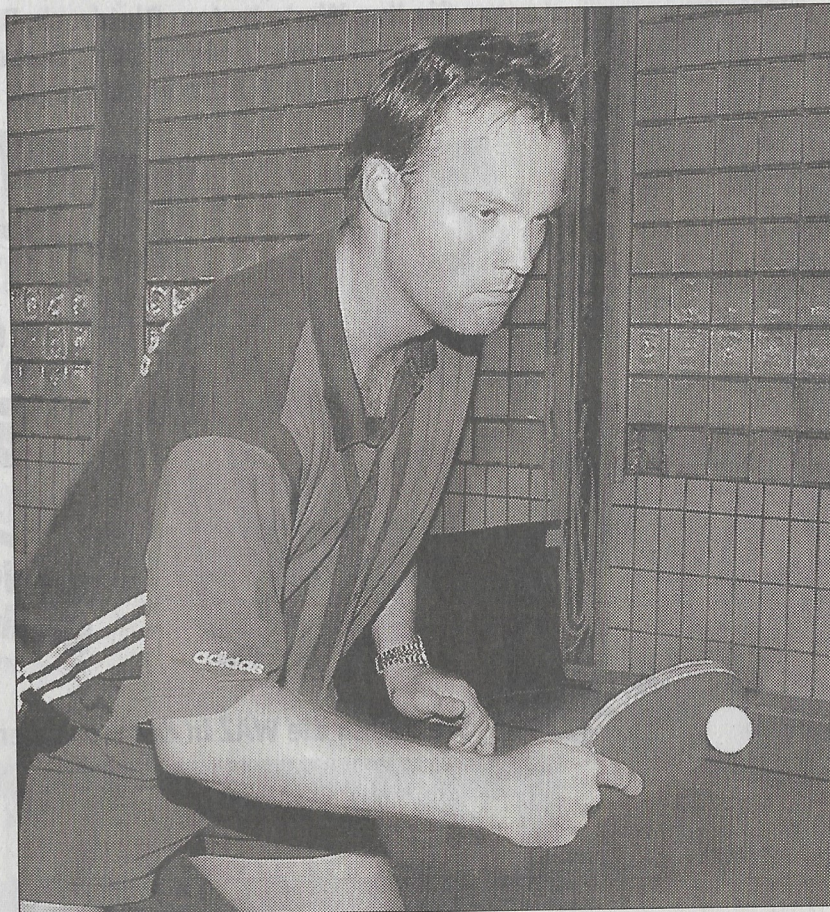
**Kreisliga 1: Roland Rauxel III - TTC Wickede I 9:2.**

Kein Problem hatten die Roländer gegen die schwachen Gäste aus Wickede. Ganz wichtig war dabei, dass das Team wieder auf Werner Erhardt zurück greifen konnte. Er gewann beide Einzel und im Doppel an der Seite von Dirk Wiegmann. Nach diesem Sieg sehen die Roländer wieder „Licht am Ende des Tunnels“.

**Kreisliga 2: SCW Hohensyburg I - Roland Rauxel IV 9:4.** Die erwartete schwere Aufgabe in Hohensyburg war für Team 4 nicht zu lösen. Der Ausfall von Wolfgang Bergins konnte allerdings im oberen Parkkreuz gut kompensiert werden. Die sonst so große Doppelstärke aber war diesmal nicht vorhanden. „Bärenstark“ dagegen der Auftritt von Hubert Schäfer, der beide Einzel für sich entschied.

**1. Kreisklasse 2: Post Castrop III - PTSV Dortmund IV 9:2.** Auch mit nur fünf Spielern war das Postteam von der „Telekom“ nicht zu stoppen, zumal die Gäste das gleiche Handicap hatten. Im Einzel gab es nicht eine einzige Niederlage. Damit scheint der Weg nach oben vorgezeichnet zu sein.

**3. Kreisklasse 2: TTC Wickede III - Post Castrop IV 9:6.** Ein Rückschlag mußten die Postler im Kampf um den Aufstieg hinnehmen. Nicht in Bestbesetzung waren vor allem die Doppel der Schwachpunkt.



**Ralf Ga-streich** hatte maßgeblichen Anteil am Erfolg von Post III. Er gewann seine beiden Einzel und zudem mit Holger Wittich auch noch das Doppel.  
**Bild: Hopfe/HG**

RN 7.10.02

# Glücklicher Punkt für Postlerinnen

Tischtennis: Verbandsliga / 7:7 beim TV Voerde / Herren-Bezirksliga: 0:9-Pleite für Roland

Mit einem Remis mussten sich **Verbandsliga-Damen** des Post SV Castrop beim TV Voerde begnügen. Mit dem 7:7 konnten die Postlerinnen am Ende noch zufrieden sein, liefen sie doch im Spielverlauf stets einem Rückstand hinterher. Die bislang ungeschlagene Sandra Agresti musste ihre ersten beiden Einzel-Punkte abgeben. Zum Glück für den Post SV gewann sie aber ihr drittes Einzel und sicherte den Europastädterinnen zumindest einen Punkt. Die in zuletzt formschwache Tina Schlegel gewann indes ihre drei Partien. Nicola Pauly steuerte zwei Zähler zum Endergebnis bei, während Ivonne Popella ohne Erfolgserlebnis blieb.

Die Postlerinnen rangieren weiterhin im gesicherten Tabellenmittelfeld. Abstiegssorgen plagten den Post SV bislang nicht. Sie warten aber immer noch auf den ersten Einsatz von Neuzugang Heike Streul. Die Wechselprobleme sollen demnächst geklärt sein. Streul sei eine „spielerische Verstärkung“, war beim PSV zu hören.

In der **Herren-Bezirksliga** endete die Partie des Post SV bei der TTG Weitmar-Munscheid mit einem 8:8-Unentschieden. Das Ergebnis ist für die Castroper zufriedenstellend, da die Postler auf die Stammkräfte Torsten Tauber und Axel Walther verzichten mussten



Thorsten Bonk steuerte zwei Zähler zum 9:2-Sieg seiner DJK Roland Rauxel 2 gegen Wickede bei.

RN-Foto: Stipke

und im Vorfeld mit einer Niederlage gerechnet hatten. Ausgerechnet die neu formierten Doppel sorgten für einen zwischenzeitlichen Vorsprung, aber der entscheidende Punkt zum Sieg gelang allerdings nicht mehr.

Die DJK Roland Rauxel musste in Selm eine deutliche

0:9-Niederlage einstecken. Die Roländer waren mit einer Rumpfmannschaft in die Partie gegangen: In der Aufstellung fehlten Christian Bojak (Urlaub) und Christoph Pauly (Bundeswehr). So mussten alle anderen Spieler aufrücken und die Doppel neu gebildet werden. Als die Doppel verlo-

ren gingen, gaben sich die Rauxeler auf und boten ihre bislang schlechteste Vorstellung in dieser Saison. Angesichts der schwachen Leistung der Roländer ist die 0:9-Höchststrafe gegen die starken Selmer „eine gerechte Strafe“, so Rauxels Sprecher Jörg Bollenbach. ■ bom

# Marcel Rebbert erneut mit einer guten Leistung

Post SV Castrop: Jugend verteidigt die Tabellenführung

Mit einem souveränen Auftritt gegen den TuS Wellinghofen verteidigten die 1. Schüler des Post SV Castrop ihre Tabellenführung. Die 2. Schüler von Roland Rauxel traten ersatzgeschwächt an und kamen trotzdem zu einem klaren Erfolg gegen Holzwickede.

## Post SV Castrop

Die Post-Jugend holte beim TV Brechten, ohne ihren bisher ungeschlagenen Spitzenspieler André Horstmann, einen 8:5-Erfolg und verteidigte die Tabellenführung. Marcel Rebbert gewann erneut seine Einzel und Tobias Michaelis fand zu alter Stärke zurück.

Die 1. Schüler kamen zu einem klaren 8:3-Sieg gegen den Verfolger TuS Wellinghofen. Mit einer starken Mannschafts-

leistung zogen die Postler nach der Auftaktniederlage im Doppel auf und davon und gewannen am Ende souverän.

Mit einer unglücklichen 5:8-Niederlage kamen die 2. Schüler aus Westerfilde zurück. Nico Leimbach hatte beim Stand von 5:7 den Ausgleich auf dem Schläger, denn Lars Dudkowiak hatte das Abschlussspiel be-

## Jugendtischtennis

reits gewonnen. Doch er unterlag knapp im fünften Satz.

Weiter an der Tabellenspitze bleiben die 3. Schüler nach dem 8:5-Sieg gegen den TV Mengede. Maßgeblichen Anteil am Erfolg hatte wieder einmal Lukas Bolenz, der seine persönliche Bilanz in der laufenden Saison auf acht Spiele ohne Niederlage ausbaute.

## Roland Rauxel

Die Jugend kam kampflos zu einem Erfolg, denn der Gegner aus Kamen-Heeren trat nicht an. Dabei hatten die Rauxeler alles am Start, was Rang und Namen hatte.

Stark ersatzgeschwächt mussten die 1. Schüler in Holzwickede an die Bretter. Doch dies war nur auf dem Papier ein Nachteil, denn der Gegner wurde deutlich mit 8:0 aus der Halle gefegt.

Mit nur drei Akteuren traten die 2. Schüler an. Christopher Radhoff und Thies Fritzenkötter halfen bei den ersten Schülern aus. Dadurch gingen drei Punkte kampflos an den Gegner. Doch das Trio Florian Stöck, Stefan Hövelmeier und Hilarius Riese gewann alle Spiele und damit auch die Partie mit 8:3. -MW-

WA7 9.10.02

RN 12.10.02



Wollen im Bezirksliga-Team des Post SV am Samstag, 12. Oktober, gegen den Tabellendritten, VfL Winz-Baak, einen Sieg landen: (v.l.) Torsten Tauber, Stefan Porschen, Andreas Langer, Axel Walther, Wolfgang Schmidt und Jens Jankowiak. RN-Foto: Goldhahn

# PSV sucht nach Anschluss

Tischtennis: Frauen-Verbandsliga / Gegen Lenkerbeck / Roland will Wiedergutmachung

Die Tischtennis-Damen des Post SV Castrop haben am Wochenende die Möglichkeit, den Anschluss an die Spitze der Verbandsliga herzustellen. Voraussetzung ist ein Sieg gegen die DJK Germania Lenkerbeck. Bislang haben die viertplatzierten Postlerinnen ein ausgeglichenes Punktekonto. Lenkerbeck (8.) hat nur drei Punkte auf der Habenseite – einen weniger als das Team aus der Europastadt. Den Sprung nach oben kann der Post SV schaffen. Allerdings sollte es zu einer geschlossenen Mannschaftsleistung kommen, was

in dieser Saison nicht immer geklappt hat. Die Verantwortung tragen vor allem Sandra Agresti, Nicola Pauly und Tina Schlegel. Ob Heike Streul eingesetzt werden kann, ist nach wie vor unklar. Schwer dürfte es wieder für die junge Ivonne Popella werden, die auf ein Erfolgserlebnis hofft.

In der Herren-Bezirksliga empfängt der Post SV (7.) den Tabellendritten. Der VfL Winz-Baak hat in dieser Spielzeit erst zwei Punkte abgegeben. Ob die Postler diesen Gegner schlagen können, ist unklar: Zu unkonstant waren die

bisherigen Leistungen. Entweder haperte es an den Doppeln oder das Team konnte nicht komplett antreten. Dieses Spiel wird jetzt zeigen, ob der Weg des Post SV in der Tabelle nach oben oder nach unten führt.

Nach der schwachen Leistung beim 0:9 gegen Selm vom vergangenen Wochenende wollen die Tischtennis-Spieler der DJK Roland Rauxel auf „Wiedergutmachungskurs“ steuern. Dabei sind die Gäste vom Tabellenführer TTV Letmathe alles andere als ein leichter Gegner. Aufgrund der

starken Besetzung ist der TTV heißester Anwärter auf den Aufstieg. Die Roländer wollen versuchen, dagegen zu halten und können wohl wieder in Bestbesetzung antreten. Vor allem wird es darauf ankommen, eine bessere Einstellung an den Tag zu legen als bei der „Höchststrafe“ gegen Selm.

In der Bezirksklasse spielt die zweite Auswahl der DJK gegen den Tabellenachten Westerfilde. Die Roländer werden wieder in kompletter Besetzung antreten und sind leicht favorisiert. ■ bom

WA 7 12.10.02



Das positive Konto halten wollen die 3. Post-Herren um Ludger Luder in der 1. Kreisklasse. Bild: Hopfe/HG

# Eigene Stärke bei Post-Herren eine große Unbekannte

Roländer wollen sich rehabilitieren

Wiedergutmachung für die 0:9-Packung des letzten Spieltages ist beim Tischtennis-Bezirksligisten DJK Roland Rauxel angesagt. Derweil wollen die Herren des Post SV der „unbekannten eigenen Stärke“ etwas mehr auf den Grund gehen.

**Damen-Verbandsliga: Post SV Castrop - DJK Germania Lenkerbeck (So. 12.00 Uhr).** In Richtung oberes Tabellendriten wollen sich die Post-Damen absetzen. Kein unmögliches Unterfangen, denn die Gäste rangieren mit 3:5 Punkten hinter den PSV-Ladies (3:3 Punkte). Die Verantwortung liegt dabei vor allem bei Nicola Pauly, Tina Schlegel und Sandra Agresti. Ob Neuzugang Heike Streul endlich eingesetzt werden kann, ist nach wie vor unklar. Die jung Ivonne Popella wird es wieder schwer haben, vielleicht gelingt ihr aber mit Hilfe des eigenen Anhangs ein Erfolgserlebnis.

**Herren-Bezirkliga/Mitte: Roland Rauxel I - TTV Letmathe (Sa., 18.00 Uhr).** Wiedergutmachung für das peinliche 0:9 des letzten Spieltages ist bei den Roländern angesagt. Da kommt der Topfavorit aus Iserlohn gerade recht. Die Heimischen haben nichts zu verlieren und können eigentlich nur positiv überraschen. Dazu soll auch Spitzenspieler Christian Bojak beitragen, der wieder aus dem Urlaub zurück gekehrt ist.

**Herren-Bezirksliga/West: Post Castrop I - VfL Winzbaak (Sa. 18.30 Uhr).** Mit dem Tabellendritten haben es die Postler zu tun. Die eigene Leistungsstärke ist nach wie vor eher eine „unbekannte Größe“. Zu oft haperte es an den Doppeln, oder man trat nicht komplett an. Vielleicht kann dieses Spiel die Richtung weisen, nach oben wäre wünschenswert. Noch liegt man mit ausgeglichenerem Konto im Mittelfeld.

**Bezirksklasse, Gr. 2: Roland Rauxel II - TTC Westerfilde I (So. 10.00 Uhr).** Gegen den Nachbarn aus Westerfilde haben die Roländer schon so man-

che Schlacht geschlagen. Die Roländer werden endlich komplett spielen können und dürften gegen den Tabellenachten leicht favorisiert sein. Allerdings haben Ortsduelle oft ihre eigenen Gesetze.

**Kreisliga Gr. 1: TSC Eintracht Dortmund II - Post Castrop II (Sa., 17.00 Uhr).** In der letzten Saison fast abgestiegen, darf Post 2 jetzt sogar ein Spitzenspiel bei den ungeschlagenen Gastgebern bestreiten. Gelingt hier ein Sieg, dann wäre man selbst ein Aufstiegskandidat. Doch auch bei einer Niederlage käme kein Frust auf.

**Kreisliga, Gr. 1: Westfalia Somborn I - Roland Rauxel III (So. 10.00 Uhr).** Beim Tabellenletzten sollten sich die Roländer durchsetzen können. Das wäre auch wichtig, denn gerade gegen Teams „von unten“ schlagen die Punkte quasi „doppelt“ zu Buche.

**Kreisliga, Gr. 2: Roland Rauxel IV - Germania Ka-**

## Tischtennis

Vorschau 5. Spieltag

**men I (So., 10.00 Uhr).** Gegen den verlustpunktfreien Tabellenzweiten sind die Roländer nur Außenseiter. Zumal sie auf „Wolle“ Bergins verzichten müssen. Da wäre ein Unentschieden schon ein Gewinn für das Team um Jürgen Wasielak.

**1. Kreisklasse, Gr. 2: DJK Germ. Kamen II - Post Castrop III (So. 10.00 Uhr).** Beide Teams sind in der Tabelle punktgleich. Wer wird also sein positives Punktekonto (5:3) behalten, wer ausbauen?

**2. Kreisklasse, Gr. 3: Eintracht Dortmund III - Roland Rauxel V (So., 10.00 Uhr).** Die Roländer wären mit einem Punktgewinn gegen den Tabellendritten schon zufrieden.

**3. Kreisklasse, Gr. 2: Post Castrop IV - FC Brünninghsn. IV (So. 10.00 Uhr).** Nach der ersten Niederlage wollen die Postler gegen die Dortmunder ihre Wunden lecken, ein Sieg soll den „Schmerz“ mildern. -RS-

# Post-Damen verlieren in Unterzahl

Für die Bezirksliga-Herren von Post und Roland gab es nichts zu gewinnen

Nichts zu gewinnen gab es für die heimischen Tischtennis-Teams in den oberen Klassen. Nur ab Kreisliga abwärts gibt es Erfolge zu vermelden. Die Post-Damen konnten nur zu Dritt antreten und unterlage knapp.

**Damen-Verbandsliga: Post SV Castrop - DJK Germania Lenkerbeck 6:8.** Eine unglückliche Niederlage für die heimische Post-Vertretung, die nur mit drei Damen antreten konnten. Allein vier Punkte ging somit kampflos an die Gäste. Zudem kam noch die Niederlage von Tina Schlegel und Nicola Pauly im Doppel, sonst fast eine Bank im Post-Team. Im Einzel konnten die Damen dann zwar überzeugen, doch jeweils zwei Siege von Nicola Pauly, Sandra Agresti und Tina Schlegel reichten nicht aus, um den ersten Saisonpunkt zu sichern. Langsam müssen Punkte her, wenn es nicht erneut eine Zittersaison geben soll.

**Herren-Bezirkliga/Mitte: Roland Rauxel I - TTV Letmathe 2:9.** Christoph Pauly und Jörg Bollenbach holten die zwei Punkte für die Roländer. Bereits nach den Anfangsdoppeln war man gegen den übermächtigen Gegner aus Letmathe geschlagen. Die Roländer enttäuschten jedoch trotz der deutlichen Niederlage nicht. Gegen dieses Team war einfach nicht mehr drin.

**Herren-Bezirksliga/West: Post Castrop I - VfL Winz-Baak 3:9.** In eiskalter Atmosphäre in der Turnhalle der Elisabethschule konnten die Post-

ler keine Siegesfunken versprechen. Zwar hielten sie gut mit doch der Tabellenzweite hatte immer eine bessere Antwort in den entscheidenden Phasen auf Lager. So konnten in den Einzeln nur Torsten Tauber und Axel Walther punkten. Jetzt muss man langsam aber sicher die Blicke wieder in den Tabellenkeller richten.

**Bezirksklasse, Gr. 2: Roland Rauxel II - TTC Westerfilde I 8:8.** Je zwei Einzelsiege durch

Christian Chroscinski und Ralf Kemler reichten am Ende nicht zum Erfolg. Zwar konnten Mark Heydemann und Michael Bergins zumindest je ein Einzel

## Tischtennis

Berichte vom 5. Spieltag

gewinnen doch am Ende mussten Heydemann/Bergins im Abschlussdoppel zumindest den einen Punkt für die Rolän-

der retten.

**Kreisliga Gr. 1: TSC Eintracht Dortmund II - Post Castrop II 9:2.** Stark ersatzgeschwächt waren die Postler beim hohen Favoriten Eintracht Dortmund chancenlos. Gerd Brosdowski und Michael Harwig holten die einzigen Punkte im Einzel für die Postler, die ansonsten auf verlorenem Posten standen.

**Kreisliga, Gr. 1: Westfalia Somborn I - Roland Rau-**

**xel III.** Dieses Ergebnis lag bis Redaktionsschluss leider nicht vor.

**Kreisliga, Gr. 2: Roland Rauxel IV - Germania Kamen I 9:3.** Einen unerwartet deutlichen Erfolg über den Tabellendritten feierte die vierte Postvertretung. Wolfgang Bergins und Hubert Schäfer mit je zwei Siegen sowie Guido Schwark und Heribert Send legten in den Einzeln den Grundstein zu diesem Erfolg. Hinzu kamen gleich drei Siege in den Doppeln.

**1. Kreisklasse, Gr. 2: DJK Germ. Kamen II - Post Castrop III 4:9.** Auch ohne Spitzenspieler Ralf Gastreich war man in Kamen erfolgreich. Das Spiel verlief kurios. Oben gingen alle Spiele verloren, doch dahinter sorgten Ludger Ruder, Christoph Schuchardt, Frank Schlamann und Martin Mann für klare Verhältnisse zugunsten der dritten Post-Vertretung. Auch in den Doppeln gab man sich keine Blöße.

**2. Kreisklasse, Gr. 3: Eintracht Dortmund III - Roland Rauxel V 3:9.** Auch die fünfte Roland-Vertretung legte den Grundstein zum Sieg bereits in den Doppeln. Heinz Karmann (2), Thorsten Wiegmann, Christoph Babski, Lars Schwittek und Kai Risse waren im Einzel erfolgreich.

**3. Kreisklasse, Gr. 2: Post Castrop IV - FC Brüninghausen IV 9:0.** Im Rekordtempo fertigte das vierte Post-Team die Dortmunder Gäste ab. Gbiorczyk, Schlüsener, Pietrek, Vietz, Pauly und Konrad sorgten für die Höchststrafe. **-GH-**



**Keine Chance** hatten die ersten Post-Herren mit Torsten Tauber, Stefan Porschen, Andreas Langer, Axel Walther, Wolfgang Schmidt und Jens Jankowiak am Samstag gegen den VfL Winz-Baak aus Bochum. **Bild: Reutter**

WF 7 44/2002

# Agresti und Pauly früh aus Rennen

## Tischtennis: Bezirksmeisterschaften

Nach dem Durchmarsch bei den Kreismeisterschaften waren für die Tischtennispielerinnen Sandra Agresti und Nicola Pauly vom Post SV die Titelnachfolger des Bezirks Arnberg offenbar „eine Nummer zu groß“. Im Einzel war für die beiden Verbandsliga-Akteurinnen gegen die Übermacht der zahlreichen Regionalliga-Spielerinnen spätestens in der dritten Runde Endstation.

Kreismeisterin Agresti beendete die Vorrunde hinter Jula Thies, die an Brett vier des TuS Jahn Soest 2 (Regionalliga) spielt, als Zweite. Im Achtelfinale musste die Europastädterin allerdings mit 7:11, 11:7, 11:3, 11:9 und 11:8 die Segel streichen.

Nicola Pauly setzte sich der-

weil an die Spitze ihrer Vorrundengruppe, nachdem sie die Soesterin Kirsten Krüger in fünf Sätzen sowie Linda Lorer (TV Gerthe) in drei Durchgängen besiegt hatte. In der ersten Hauptrunde hatte Pauly aufgrund eines Freilosspiels frei. Im Viertelfinale musste sich die Castrop-Rauxelerin der Regionalliga-Spielerin Anika Störte (TuS Uentrop) mit 5:11, 9:11, 11:6, 8:11 und 6:11 geschlagen geben.

Im Doppel trat Pauly anschließend an der Seite ihrer Bezwingerin aus Hamm an. Zusammen erreichte das Duo das Halbfinale gegen die späteren Sieger, Claudia Isensee/Juliana Klinge (beide Germania Holthausen/Regionalliga). Hier verlor Pauly mit 10:11, 7:11, und 5:11. ■ -as